

# Chemie

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
 Bachelor of Science, Master of Science, StEx. Lehramt Gymnasium, StEx. Lehramt  
 Sekundarschule



## Übersicht

### Chemie

#### Komplett und maßgeschneidert

Von A wie Agrarwissenschaften bis Z wie Zahnmedizin - das Studienangebot an der Uni Halle ist riesig. Mehr als 240 Studienangebote gibt es insgesamt und mehr als die Hälfte davon haben keinen NC, stehen also zur freien Einschreibung zur Verfügung!

Aber das ist längst nicht alles! Sehr viele der angebotenen Studienfächer lassen sich miteinander kombinieren. So kannst du genau das studieren, was dich interessiert – und dir dein Studium „auf den Leib schneiden“.

#### Unsere Angebote für diese Studienrichtung:

- **Chemie** – Bachelor-Studiengang
- **Chemie** – Lehramt an Gymnasien, modularisiert
- **Chemie** – Lehramt an Sekundarschulen, modularisiert
- **Chemie** – Master-Studiengang



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT  
HALLE-WITTENBERG

- [Gesamt-Studienangebot der Uni-Halle](#)
- [Informationen über das Studium in Halle](#)
- [Informationen zum NC](#)
- [Bewerbung und Einschreibung](#)
- [Allgemeine Studienberatung](#)

## Bachelor

### ChemieBachelor-Studiengang

#### Allgemeine Informationen

<b>Studienabschluss</b>	Bachelor of Science (B.Sc.)
<b>Umfang</b>	180 LP
<b>Regelstudienzeit</b>	6 Semester
<b>Studienbeginn</b>	nur Wintersemester
<b>Studienform</b>	Direktstudium, Vollzeitstudium
<b>Hauptunterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	zulassungsfrei (ohne NC)
<b>Studieren ohne Hochschulreife</b>	ja ( <a href="#">Details</a> )
<b>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen</b>	nein
<b>Fakultät</b>	<a href="#">Naturwissenschaftliche Fakultät II – Chemie, Physik und Mathematik</a>
<b>Institut</b>	<a href="#">Institut für Chemie</a>
<b>Akkreditierung</b>	akkreditiert

## Charakteristik und Ziele

Das Studium der Chemie ist eine konsekutiv aufgebaute Ausbildung, die sich in die Abschnitte Chemie-Bachelor mit 180 Leistungspunkten (LP) und Chemie-Master mit 120 LP gliedert. Das Bachelor-Studium ist als eine Basis angelegt, in der fundierte Fachkenntnisse in den Kernfächern der Chemie einschließlich der notwendigen Grundlagen in Mathematik und Physik vermittelt werden. Studierende des Bachelor-Studiengangs erlernen das breit gefächerte Standard-Repertoire moderner präparativer, analytischer und physikalisch-chemischer Methoden und werden so rasch an eine selbständige Lösung von chemischen Problemstellungen herangeführt. Darüber hinaus vermittelt der Studiengang einen Überblick über die Grundlagen der Technischen Chemie, des Gefahrstoffrechts und der Toxikologie.

### Besonderheiten des Studiengangs

- Die Studierenden absolvieren ein integriertes Projektpraktikum in der Regel in Zusammenarbeit mit Unternehmen.
- Bildverarbeitung ist als ein wichtiges Anwendungsfeld verpflichtend integriert

### Berufsperspektiven

Der Bachelor-Studiengang Chemie 180 LP ist Teil eines konsekutiven Studienangebots und bereitet in erster Linie auf das Masterstudium vor.

### Akkreditierung

Der Bachelor-Studiengang Chemie 180 LP ist akkreditiert. Weiterführende Informationen dazu finden Sie auf der [Internetseite des Akkreditierungsrats](#).

### Struktur des Studiums

- Module des Studiengangs (160 LP)
- Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ) (10 LP)
- Bachelorarbeit (10 LP)

**Was sind Module? Was sind Leistungspunkte (LP)?** Eine „erstsemestertaugliche“ Erläuterung zum Studienaufbau finden Studienanfänger\*innen [in unserem Welcome-Portal](#).

### Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: [PDF](#)). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** (aktuelle Fassung) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die [Studien- und Prüfungsordnung](#).

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
ASQ I und II	5+5	3./4.
Abschlussmodul (Bachelorarbeit)	10	6.
<b>Pflichtmodule (155 LP)</b>		
Anorganische Chemie I	10	1.
Experimentalphysik	11	1.u.2.
Mathematik	8	1.u.2.
Physikalische Chemie I	5	1.
Anorganische Chemie II	15	2.
Organische Chemie I	5	2.
Physikalische Chemie II	15	2.u.3.
Analytische Chemie	5	3.
Mathematik III	4	3.
Organische Chemie II	5	3.
Toxikologie und Rechtskunde	2	3.
Organische Chemie III	20	4.
Theoretische Chemie	5	4.
Anorganische Chemie III	15	4.u.5.

Physikalische Chemie III	10	4.u.5.
Polymerchemie	5	5.
Technische Chemie	10	5.u.6.
Organische Chemie IV	5	6.
<b>Wahlpflichtmodule (5 LP)</b>		
Biophysikalische Chemie	5	5.
Charakterisierung von Nanostrukturen	5	5.
Astrochemie	5	5.
Nachhaltige Chemie	5	5.
Quantenchemie	5	5.

### Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ)

Zu den Allgemeinen Schlüsselqualifikationen zählen Präsentations- und Fremdsprachenkenntnisse sowie schriftliche, mündliche, soziale und interkulturelle Kompetenzen. Diese sollen den späteren Berufseinstieg unterstützen. ([www.uni-halle.de/asq](http://www.uni-halle.de/asq))

### Studienabschluss

Bachelor of Science (B.Sc.)

### Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel Abitur).

Qualifizierte Berufstätige ohne Hochschulzugangsberechtigung können die Studienberechtigung für dieses Studium nach Bewährung im Probestudium oder durch eine Feststellungsprüfung erlangen.

Günstige Voraussetzungen für einen erfolgreichen Studienbeginn sind gute Kenntnisse in Mathematik und Physik sowie Freude am Experimentieren.

### Bewerbung/Einschreibung

Der Bachelor-Studiengang Chemie 180 LP ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC). Bei Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen ist Ihnen der Studienplatz sicher.

Mit einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung schreiben Sie sich bitte **bis 30. September** über [www.uni-halle.de/bewerben](http://www.uni-halle.de/bewerben) ein.

Nach der Online-Registrierung bekommen Sie Zugang zu einem persönlichen Account („Löwenportal“) und finden dort Ihren individuellen **Antrag auf Einschreibung**, der bei der Universität eingereicht werden muss – zusammen mit einer **Kopie der Hochschulzugangsberechtigung** und weiteren im Portal benannten Unterlagen.

- Wenn Ihre Hochschulzugangsberechtigung **aus dem Ausland** stammt, müssen Sie sich **bis 15. Juli** über uni-assist bewerben. > [Informationen & Ablauf](#)
- Sie beabsichtigen einen Hochschul-/Studiengangwechsel mit Start in einem **höheren Fachsemester**? > [Informationen, Fristen, Ablauf](#)

Link zum Studienangebot der Uni-Halle

## Lehramt

## ChemieLehramt an Gymnasien, modularisiert

### Allgemeine Informationen

<b>Studienabschluss</b>	Erstes Staatsexamen Lehramt an Gymnasien
<b>Umfang</b>	90/95 LP
<b>Regelstudienzeit</b>	9 Semester
<b>Studienbeginn</b>	nur Wintersemester
<b>Studienform</b>	Direktstudium, Vollzeitstudium

<b>Hauptunterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	zulassungsfrei (ohne NC)
<b>Studieren ohne Hochschulreife</b>	ja ( <a href="#">Details</a> )
<b>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen</b>	nein
<b>Fakultäten</b>	<a href="#">Naturwissenschaftliche Fakultät II – Chemie, Physik und Mathematik</a> <a href="#">Zentrum für Lehrer*innenbildung</a>

## Charakteristik und Ziele

Die Angaben auf dieser Seite beziehen sich **nur auf die Fachinhalte von Chemie** – die etwa ein Drittel des Studiums für das Lehramt an Gymnasien ausmachen. Informieren Sie sich daher zusätzlich über die fachübergreifenden „Bausteine“ und das zweite von Ihnen zu wählende Fach (> Kombinationsmöglichkeiten). Nur zusammen ergibt sich ein Gesamtbild über Ihr Studium und den Weg ins Berufsleben als Gymnasiallehrer\*in.

Das Unterrichtsfach Chemie zielt darauf, Schüler\*innen einen Zugang zur chemischen Welt zu eröffnen. Dazu gehört, Grundannahmen des modernen chemischen Weltbilds und seines Beitrags zur Entwicklung unserer Gesellschaft zu (er)kennen. Die spezifischen Denk- und Arbeitsweisen der Chemie ebenso wie ihre Sprache und Geschichte sind dabei wichtige Aspekte. Insbesondere sollen Lehrkräfte das Interesse und die Freude an chemischen Fragestellungen und Arbeitsweisen wecken und fördern.

Im Lehramtsstudium werden die dafür notwendigen Qualifikationen der Lehrkräfte vermittelt:

- Fachliche Kompetenzen in Breite und Tiefe sind notwendige Voraussetzung für den späteren Lehrberuf und stellen auch eine Voraussetzung für fachdidaktische Kompetenzen dar. In unterschiedlichen Lehr-Lern-Formaten wie Vorlesungen, Übungen, Praktika und Tutorien werden diese chemischen Kompetenzen vom ersten Semester an aufgebaut. Unverzichtbar ist dabei das Selbststudium, also das selbstständige Lernen, das individuell oder in Gruppen außerhalb der Lehrveranstaltungen stattfindet.
- Eine umfangreiche, theoretisch fundierte und dabei praxisbezogene Ausbildung in Didaktik der Chemie beginnt im dritten Semester. In Vorlesungen werden grundlegende didaktische Inhalte vorgestellt, die in seminaristischen Lehrveranstaltungen unter aktiver Beteiligung der Studierenden unterrichtsbezogen angewandt werden; in Laborübungen wird schulisches Experimentieren vorbereitet; in schulpraktischen Studien erste eigene Unterrichtserfahrungen gesammelt. Zentral ist dabei neben dem Erwerb fachdidaktischen Wissens auch die Schülerperspektive einnehmen zu können und das eigene (zukünftige) Handeln als Lehrperson zu reflektieren.

## Struktur des Studiums

Für das Lehramt an Gymnasien wählen Studierende eine Kombination aus zwei Schulfächern, die sie später unterrichten wollen. Chemie kann als Fach I (95 Leistungspunkte) oder Fach II (90 Leistungspunkte) gewählt werden und darf mit allen anderen Unterrichtsfächern kombiniert werden.

Hinzu kommen im allgemeinen Teil des Studiums weitere 85 Leistungspunkte, grob zusammengefasst für: Bildungswissenschaft, schulische und außerschulische Praktika, Schlüsselqualifikationen, wissenschaftliche Hausarbeit, Abschlussprüfung.

## Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: [PDF](#)). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** (aktuelle Fassung) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die [Studien- und Prüfungsordnung](#).

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>LP</b>	<b>empf. Sem.</b>
<b>Fachwissenschaft Chemie</b> (Fach I: 75 LP, Fach II: 70 LP)		
Allgemeine Chemie	10	1.
Anorganische Chemie I - Chemie der Hauptgruppenelemente	10	2.
Grundlagen der Mathematik für das Lehramt Chemie*	5	1. od. 2.
Grundlagen der Physik für das Lehramt Chemie - Experimentalphysik*	5	1. od. 3.

Physikalische Chemie I - Grundlagen der chemischen Thermodynamik, Kinetik, Elektrochemie	10	3.
Organische Chemie I - Grundreaktionen in der organischen Chemie	10	4.
Anorganische und Organische Chemie II (Gymnasium) - Chemie der Nebengruppen, Org. Chemie nieder- und makromolekularer Stoffe	10	5. u. 6.
Technische Chemie	5	6.
Physikalische Chemie II – Strukturaufklärung	5	7.
Geschichte der Chemie und Spezialgebiete der Chemie (nur für Studierende im Erstfach)	5	7. u. 8.
<b>Fachdidaktik (20 LP)</b>		
Chemiedidaktik I - Fachdidaktische Grundlagen des Chemieunterrichtes	10	3. u. 4.
Chemiedidaktik II - Aufbaukurs Gymnasien: Vertiefende Spezialthemen der Chemiedidaktik	10	5. u. 6.

\* Wird als weiteres Fach Mathematik oder Physik studiert, ist anstelle von Mathematik und Experimentalphysik der Abschluss von Ersatzmodulen nachzuweisen (Studienumfang insgesamt 10 LP).

Weitere Informationen unter: <https://studieninfo.chemie.uni-halle.de>

## Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel Abitur).

Es sind **keine** spezifischen Zugangsvoraussetzungen gefordert, jedoch sollte großes Interesse an chemischen Fragestellungen, ein Verständnis mathematischer Grundlagen und eine hohe Motivation, sich mit didaktischen und pädagogischen Fragestellungen reflektiert auseinanderzusetzen, vorhanden sein.

## Bewerbung/Einschreibung

Chemie Lehramt an Gymnasien 90/95 LP ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC).

Mit einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung schreiben Sie sich bitte **bis 30. September** über [www.uni-halle.de/bewerben](http://www.uni-halle.de/bewerben) ein.

Nach der Online-Registrierung bekommen Sie Zugang zu einem persönlichen Account („Löwenportal“) und finden dort Ihren individuellen **Antrag auf Einschreibung**, der bei der Universität eingereicht werden muss – zusammen mit einer **Kopie der Hochschulzugangsberechtigung** und weiteren im Portal benannten Unterlagen.

- **Achtung:** Ist Ihr zweites Fach zulassungsbeschränkt (mit NC), endet die Bewerbungsfrist bereits **am 15. Juli**.
- Wenn Ihre Hochschulzugangsberechtigung **aus dem Ausland** stammt, müssen Sie sich in jedem Fall **bis 15. Juli** über uni-assist bewerben. > [Informationen & Ablauf](#)
- Sie beabsichtigen einen Hochschul-/Studiengangwechsel mit Start in einem **höheren Fachsemester?** > [Informationen, Fristen, Ablauf](#)

## Schritt für Schritt zum Studienplatz

Über die folgenden Banner zeigen wir Ihnen anschaulich den Weg ins Lehramtsstudium an der Uni Halle. Einfach das jeweils passende Banner anklicken – je nachdem, ob Ihr **weiteres Fach zulassungsbeschränkt ist oder nicht:**

[Link zum Studienangebot der Uni-Halle](#) Chemie Lehramt an Sekundarschulen, modularisiert  
 Allgemeine Informationen Studienabschluss Erstes Staatsexamen Lehramt an Sekundarschulen Umfang 75/80 LP Regelstudienzeit 8 Semester Studienbeginn nur Wintersemester Studienform Direktstudium, Vollzeitstudium Hauptunterrichtssprache Deutsch Zulassungsbeschränkung zulassungsfrei (ohne NC) Studieren ohne Hochschulreife ja ([Details](#))  
 Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen nein Fakultäten [Naturwissenschaftliche Fakultät II – Chemie, Physik und Mathematik](#) Zentrum für Lehrer\*innenbildung Charakteristik und Ziele Die Angaben auf dieser Seite beziehen sich **nur auf die Fachinhalte von Chemie** – die etwa ein Drittel des Studiums für das Lehramt an Sekundarschulen ausmachen. Informieren Sie sich daher zusätzlich über die fachübergreifenden „Bausteine“ sowie das zweite von Ihnen zu wählende Fach (> Kombinationsmöglichkeiten). Nur zusammen ergibt sich ein Gesamtbild über Ihr Studium und den Weg ins Berufsleben als Sekundarschullehrer\*in. Das Unterrichtsfach Chemie zielt darauf, Schüler\*innen einen Zugang zur chemischen Weltansicht zu eröffnen. Dazu gehört, Grundannahmen des modernen chemischen Weltbilds und seines Beitrags zur Entwicklung unserer Gesellschaft zu (er)kennen. Die spezifischen Denk- und Arbeitsweisen der Chemie

ebenso wie ihre Sprache und Geschichte sind dabei wichtige Aspekte. Insbesondere sollen Lehrkräfte das Interesse und die Freude an chemischen Fragestellungen und Arbeitsweisen wecken und fördern. Im Lehramtsstudium werden die dafür notwendigen Qualifikationen der Lehrkräfte vermittelt: Fachliche Kompetenzen in Breite und Tiefe sind notwendige Voraussetzung für den späteren Lehrberuf und stellen auch eine Voraussetzung für fachdidaktische Kompetenzen dar. In unterschiedlichen Lehr-Lern-Formaten wie Vorlesungen, Übungen, Praktika und Tutorien werden diese chemischen Kompetenzen vom ersten Semester an aufgebaut. Unverzichtbar ist dabei das Selbststudium, also das selbstständige Lernen, das individuell oder in Gruppen außerhalb der Lehrveranstaltungen stattfindet. Eine umfangreiche, theoretisch fundierte und dabei praxisbezogene Ausbildung in Didaktik der Chemie beginnt im dritten Semester. In Vorlesungen werden grundlegende didaktische Inhalte vorgestellt, die in seminaristischen Lehrveranstaltungen unter aktiver Beteiligung der Studierenden unterrichtsbezogen angewandt werden; in Laborübungen wird schulisches Experimentieren vorbereitet; in schulpraktischen Studien erste eigene Unterrichtserfahrungen gesammelt. Zentral ist dabei neben dem Erwerb fachdidaktischen Wissens auch die Schülerperspektive einnehmen zu können und das eigene (zukünftige) Handeln als Lehrperson zu reflektieren. Struktur des Studiums Für das Lehramt an Sekundarschulen wählen Studierende eine Kombination aus zwei Schulfächern, die sie später unterrichten wollen. Chemie kann als Fach I (80 Leistungspunkte) oder Fach II (75 Leistungspunkte) gewählt werden und darf mit allen anderen Unterrichtsfächern außer Sozialkunde und Russisch kombiniert werden. Hinzu kommen im allgemeinen Teil des Studiums weitere 85 Leistungspunkte, grob zusammengefasst für: Bildungswissenschaft, schulische und außerschulische Praktika, Schlüsselqualifikationen, wissenschaftliche Hausarbeit, Abschlussprüfung. Angehende Förderschullehrer\*innen, die **Chemie** als Sekundarschulfach gewählt haben, studieren dieses mit 80 LP (vgl. Fach I). Über das Fach hinaus setzt sich deren Studium grundsätzlich aber anders zusammen. Studieninhalt Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: [PDF](#)). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen. Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** (aktuelle Fassung) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die Studien- und Prüfungsordnung. Modulbezeichnung LP Pempf.

Sem. **Fachwissenschaft** (Fach I: 60 LP, Fach II: 55 LP) Allgemeine Chemie I 01. Anorganische Chemie I - Chemie der Hauptgruppen 102. Grundlagen der Mathematik für das Lehramt Chemie\* 51. od. 2. Grundlagen der Physik für das Lehramt Chemie - Experimentalphysik\* 51. od. 3. Physikalische Chemie I - Grundlagen der chemischen Thermodynamik, Kinetik und Elektrochemie 103. Organische Chemie I - Grundreaktionen in der Organischen Chemie 104. Anorganische und Organische Chemie II - Chemie der Nebengruppen, Organische Chemie nieder- und makromolekularer Stoffe 55. u. 6. Geschichte der Chemie und Spezialgebiete der Chemie (nur für Studierende im Erstfach) 57. u. 8. **Fachdidaktik** (20 LP) Chemiedidaktik I - Fachdidaktische Grundlagen des Chemieunterrichtes 103. u. 4. Chemiedidaktik II - Aufbaukurs Sekundarschule: Vertiefende Spezialthemen der Chemiedidaktik 105. u. 6.\* Wird als weiteres Fach Mathematik oder Physik studiert, ist anstelle von Mathematik und Experimentalphysik der Abschluss von Ersatzmodulen nachzuweisen (Studienumfang insgesamt 10 LP). Weiterführende Informationen zum Studium unter: <https://studieninfo.chemie.uni-halle.de> Studienabschluss **Erstes Staatsexamen für ein Lehramt an Sekundarschulen** Voraussetzungen für die Zulassung zur Ersten Staatsprüfung sind: ein ordnungsgemäßes Studium für das Lehramt an Sekundarschulen in der gewählten Fächerkombination die für die Zulassung erforderlichen Modulleistungen in allen Prüfungsfächern Nachweis der erforderlichen Schulpraktika die erfolgreiche Teilnahme an den Modulen Schlüsselqualifikationsmodul für Lehrer/innen und Außerunterrichtliches Pädagogisches Praktikum Die Staatsprüfung besteht aus folgenden Prüfungsteilen: der wissenschaftlichen Hausarbeit je einer schriftlichen Abschlussprüfung in beiden studierten Unterrichtsfächern je einer mündlichen Abschlussprüfung in den Fächern Pädagogik und Psychologie Das Referendariat und zweites Staatsexamen Nach dem ersten Staatsexamen ist ein Referendariat (Vorbereitungsdienst) abzuleisten, welches mit dem zweiten Staatsexamen abgeschlossen wird. Damit erwirbt man die Lehrbefähigung an Sekundarschulen. Das Referendariat kann auch in anderen Bundesländern durchgeführt werden. Anfragen für die Bewerbung sind an das jeweilige Kultusministerium des aufzunehmenden Landes zu richten. Wird das Unterrichtsfach im Rahmen des **Lehramts an Förderschulen** studiert, so endet das Studium mit dem Ersten Staatsexamen für ein Lehramt an Förderschulen. Praktika Schulpraktika, die nach Möglichkeit an Sekundarschulen abgeleistet werden sollten, gliedern sich in ein zweiwöchiges Orientierungspraktikum innerhalb der Bildungswissenschaften im Modul I: Einführung in die Grundlagen von Pädagogik zwei Schulpraktika von mindestens 8 Wochen Dauer mit einem Studienumfang von 15 LP schulpraktische Übungen in den studierten Unterrichtsfächern im Rahmen der Fachdidaktik Außerunterrichtliches Pädagogisches Praktikum dreiwöchiges Praktikum (Studienumfang von 5 LP) mit dem Ziel, Kenntnisse zu spezifischen Anforderungen im Rahmen eines selbstgewählten außerunterrichtlichen pädagogischen Praxisfeldes mit Kindern und/oder Jugendlichen zu erwerben. Zulassungsvoraussetzungen Voraussetzung für die Zulassung ist eine anerkannte Hochschulzugangsberechtigung (in der Regel Abitur). Es sind **keine** spezifischen Zugangsvoraussetzungen gefordert, jedoch sollte großes Interesse an chemischen Fragestellungen, ein Verständnis mathematischer Grundlagen und eine hohe Motivation, sich mit didaktischen und pädagogischen Fragestellungen reflektiert auseinanderzusetzen, vorhanden sein. Qualifizierte Berufstätige ohne Hochschulzugangsberechtigung können die Studienberechtigung für dieses Studium nach Bewährung im Probestudium erlangen. Bewerbung/Einschreibung Chemie Lehramt an Sekundarschulen 75/80 LP ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC). Mit einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung schreiben Sie sich bitte **bis 30. September** über [www.uni-halle.de/bewerben](http://www.uni-halle.de/bewerben) ein. Nach der Online-Registrierung bekommen Sie Zugang zu einem persönlichen Account („Löwenportal“) und finden dort Ihren individuellen **Antrag auf Einschreibung**, der bei der Universität eingereicht werden muss - zusammen mit einer **Kopie der Hochschulzugangsberechtigung** und weiteren im Portal

benannten Unterlagen. **Achtung:** Ist Ihr zweites Fach zulassungsbeschränkt (mit NC), endet die Bewerbungsfrist bereits **am 15. Juli**. Wenn Ihre Hochschulzugangsberechtigung **aus dem Ausland** stammt, müssen Sie sich in jedem Fall **bis 15. Juli** über uni-assist bewerben. [> Informationen & Ablauf](#) Sie beabsichtigen einen Hochschul-/Studiengangwechsel mit Start in einem **höheren Fachsemester?** [> Informationen, Fristen, Ablauf](#) Schritt für Schritt zum Studienplatz Über die folgenden Banner zeigen wir Ihnen anschaulich den Weg ins Lehramtsstudium an der Uni Halle. Einfach das jeweils passende Banner anklicken – je nachdem, ob Ihr **weiteres Fach zulassungsbeschränkt ist oder nicht**: [Link zum Studienangebot der Uni-Halle](#)

## Master

# ChemieMaster-Studiengang

## Allgemeine Informationen

<b>Studienabschluss</b>	Master of Science (M.Sc.)
<b>Umfang</b>	120 LP
<b>Regelstudienzeit</b>	4 Semester
<b>Studienbeginn</b>	nur Wintersemester
<b>Studienform</b>	Direktstudium, Vollzeitstudium
<b>Hauptunterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	zulassungsfrei (ohne NC)
<b>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen</b>	ja ( <a href="#">Details</a> )
<b>Fakultät</b>	<a href="#">Naturwissenschaftliche Fakultät II – Chemie, Physik und Mathematik</a>
<b>Institut</b>	<a href="#">Institut für Chemie</a>
<b>Akkreditierung</b>	akkreditiert

## Charakteristik und Ziele

Der Master-Studiengang Chemie ist ein konsekutiver, forschungsorientierter Studiengang, der die Absolventen zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit befähigt. Aufbauend auf den Grundlagen des zuvor absolvierten Studiums dient der Master-Studiengang dazu, die theoretischen Kenntnisse zu vertiefen und das Spektrum der experimentellen Fähigkeiten zu erweitern. Absolventen des Master-Studiengangs sind in der Lage, ein komplexes wissenschaftliches Problem zu analysieren, einen Lösungsansatz zu erarbeiten und das Ergebnis der Arbeit fachwissenschaftlich zu präsentieren.

Der Master-Studiengang Chemie ist akkreditiert. Weiterführende Informationen dazu finden Sie auf der [Internetseite des Akkreditierungsrats](#).

Weitere Informationen zum Studium: <http://studieninfo.chemie.uni-halle.de/>

## Berufsperspektiven

Der Master-Abschluss ist der zweite berufsqualifizierende Abschluss. Für die meisten Absolvent\*innen wird er die Basis für ein nachfolgendes Promotionsstudium in der Chemie oder einem der angrenzenden Gebiete bilden.

## Akkreditierung

Der Master-Studiengang Chemie 120 LP ist akkreditiert. Weiterführende Informationen dazu finden Sie auf der [Internetseite des Akkreditierungsrats](#).

## Struktur des Studiums

### Ein-Fach-Master (120 LP):

- Pflichtmodule (75 LP)
- Wahlpflichtmodule (20 LP)
- Vertiefungsmodule (25 LP)

## Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: [PDF](#)). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** (aktuelle Fassung) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die Studien- und Prüfungsordnung.

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Anorganische Chemie Master (AC-M)	15	1.u.2.
Organische Chemie Master (OC-M)	15	1.u.2.
Physikalische Chemie Master (PC-M)	15	1.u.2.
Abschlussmodul (Masterarbeit)	30	4.
<b>Wahlpflichtmodule</b> (zwei der drei Module sind zu wählen, 20 LP)		
Makromolekulare Chemie Master (MC-M-WP)	10	1.u.2.
Technische Chemie Master (TC-M-WP)	10	1.u.2. o. 2.u.3.
Umweltanalytik und Umweltchemie Master (UAUC-M-WP)	10	1.u.2. o. 2.u.3.
<b>Vertiefung</b> (eine Vertiefungsrichtung ist zu wählen, 25 LP)		
Vertiefung in der Fachrichtung Anorganische Chemie (AC-M-V)	25	3.
Vertiefung in der Fachrichtung Organische Chemie (OC-M-V)	25	3.
Vertiefung in der Fachrichtung Physikalische Chemie (PC-M-V)	25	3.
Vertiefung in der Fachrichtung Makromolekulare Chemie (MC-M-V)	25	3.
Vertiefung in der Fachrichtung Technische Chemie (TC-M-V)	25	3.
Vertiefung in der Fachrichtung Umweltanalytik und Umweltchemie (UAUC-M-V)	25	3.

## Studienabschluss

Master of Science (M.Sc.)

## Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist der Nachweis

- eines Bachelor-Abschlusses Chemie 180 LP oder eines gleichwertigen Abschlusses

Über die Äquivalenz anderer Abschlüsse entscheidet die Prüfungskommission. Die Wahl von Brückenmodulen aus dem Bachelor-Studiengang kann verpflichtend vorgeschrieben werden.

Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der gültigen Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.

## Bewerbung/Einschreibung

Der Master-Studiengang Chemie 120 LP ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC).

Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31. August** über [www.uni-halle.de/bewerben](http://www.uni-halle.de/bewerben).

Nach der Online-Registrierung bekommen Sie Zugang zu einem persönlichen Account („Löwenportal“) und finden dort Ihren individuellen Zulassungsantrag, den Sie bitte ausdrucken, unterschreiben und **fristgerecht** bei der Universität einreichen.

Zusätzlich wird Folgendes benötigt:

- eine Kopie des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (in der Regel Bachelorzeugnis)  
Wer dieses Zeugnis zum Bewerbungszeitpunkt noch nicht vorlegen kann, reicht stattdessen einen Leistungsnachweis (Fächer-/Notenübersicht etc.) über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen im Studium ein. Das Zeugnis selbst muss dann bis 31. Januar des Folgejahres nachgereicht werden.

Wenn Ihr Hochschulabschluss **aus dem Ausland** stammt, müssen Sie sich bis **15. Juni** über uni-assist bewerben. > [Informationen & Ablauf](#)

Link zum Studienangebot der Uni-Halle



## Modern und praxisnah

Das Institut für Chemie ist in zwei großzügigen Funktionalbauten auf dem Weinberg-Campus untergebracht, die in den letzten Jahren nach modernsten Gesichtspunkten rekonstruiert wurden. Vom Stadtzentrum aus sind diese Gebäude mit der Straßenbahn oder dem Fahrrad in wenigen Minuten erreichbar. Während des gesamten Studiums stehen ausreichend Praktikumsplätze termingerecht zur Verfügung. Die Regelstudienzeit ist somit garantiert. Geräte, Chemikalien und Verbrauchsmaterialien werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Ein persönlicher Kontakt zu den Lehrenden ist jederzeit gegeben. Für die Bachelorarbeit steht eine große Auswahl möglicher Forschungsthemen und ein moderner Gerätepark zur Verfügung.

Chemie